Beilage zum Enzthäler Nro. 91.

Samstag, den 17. November 1866.

Privatnachrichten.

Die konzessionirte Auswanderungs-Agentur
von
Fr. Meule am Markt in Pforzheim
befördert Personen mit Dampf- und Segelschiffen über **Hamburg**, **Bremen** und **Hâvre** nach **New-York** und **New-Orleans** zu den billigsten Preisen.

Auch sind bei mir stets Wechsel auf die größten überseeischen Plätze in jedem Betrag billigst zu haben.

Wildbad.

Für die jetzige Herbst-Saison halte ich eine große Auswahl in **Tuch** und **Bukskin**, fertige **Havelocks, Winter-Ueberzieher, Röcke, Schlafröcke, Juppen, Hosen, Westen, Seide-** und **Filzhüte, Unterjacken, Unterhosen, weiße** und **Flannell-hemden, Halsbinden** u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Christian Krauss.

Ehre und Dank

dem Herrn Dr. med. **Müller** in Coburg.

Hiedurch erkenne ich öffentlich dankend an, daß mich Herr **Dr. med. Müller** in Coburg von meinem tiefgewurzelten Hämorrhoidalleiden vollständig wieder hergestellt hat.

Lauterstein bei Zöblitz in Sachsen, den 1. November 1866.

E. A. Bräuer, Fabrikbesitzer.

Vor den vielen Nachahmungen und Fälschungen wird dringend gewarnt.

Mit Vergnügen bescheinige ich hierdurch, daß nur allein der

G. A. W. Mayer'sche
weiße
Brust-Syrup

aus der Niederlage des Kaufmanns W. C. Pumplün hierselbst, wovon ich nur ¼ Flasche gekauft habe, mich von einem **hartnäckigen Husten völlig befreit hat.** Allen Leidenden empfehle ich diesen Brust-Syrup aus be er Ueberzeugung.

Wesselburen (Holstein), 6. Jan. 1866.

Fritz Schröder,
Bäckermeister.

Allein zu haben à 1 Thlr. die ½ und ½ Thlr. die ¼ Flasche in der Niederlage für **Wildbad** bei **G. Luppold.**

Neuenbürg

125 fl. Pflegschaftsgeld werden bis Ende dieses Monats ausgeliehen durch

Kaufmann Koch.

Spielwerke

mit 4 bis 48 Stücken, worunter **Prachtwerke**, mit **Glockenspiel, Trommel** und **Glockenspiel**, mit **Himmelsstimmen**, mit **Mandolinen**, mit **Expression** ꝛc.; fernrr:

Spieldosen

mit 2 bis 12 Stücken, worunter weiche mit **Necessaires, Cigarrentempel, Schweizerhäuschen, Photographiealbums, Schreibzeuge, Cigarrenetuis, Tabaksdosen, Nähtischchen, tanzende Puppen**, alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt

J. H. Heller in Bern. Franco.

☞ Diese Werke, die mit ihren lieblichen Tönen jedes Gemüth erheitern, sollten in keinem Salon, und an keinem Krankenbette fehlen. Lager von fertigen Stücken. – Reparaturen.

Neuenbürg.

Auf Dr. W. Zimmermann's

Illustrirte Kriegsgeschichte

des Jahres 1866, 6—8 Lieferungen à 18 kr. nehme ich Bestellungen zur Beförderung an.

Jak. Mech.

Neuenbürg.

Wir erlauben uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am

Sonntag, den 25. November

stattfindenden Hochzeit in das Gasthaus zum Bären dahier freundlichst einzuladen.

Christoph Rothfuß.
Marie Herrmann.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw

Wichtig für Leidende!

Dr. Weber's Lebenspillen für verlorene oder geschwächte Mannbarkeit.

Preis 2 Thaler.

Pollutionen, Krankheiten, Schwächezustände heilt rasch und sicher

Dr. A. R. Weber
in Thonberg bei Leipzig.

Die Lebenskraft.

Unter obenstehendem Namen ist ein von Professor Dr. Hawkins zu New-York aus rein vegetabilischen Stoffen gezogener, jetzt über ganz Amerika verbreiteter **Pflanzen-Extrakt** aufgetaucht, dessen merkwürdige Eigenschaft auch seine baldige Verbreitung über ganz Europa zur Folge haben muß. Professor Hawkins verglich hauptsächlich die jetzige Lebensweise der Menschen mit der ihnen eigentlich von der Natur bestimmten und stellte fest, daß der Mensch sehr weit von dem naturgemäßen Wege abgekommen und sehr schwer auf diesen zurück zu bringen sei.

Hawkins betrachtete den Affen als nächste Uebergangsstufe vom Menschen abwärts und wies darauf hin, daß derselbe, obgleich auf einer geistig viel niederen Stufe als der Mensch, doch mit ihm gleiches Zahngebiß und gleiche Verdauungswerkzeuge hat, folglich mit ihm auf gleiche Nahrung angewiesen sei. Unstreitig steht nun fest: der Affe ist bei der natürlichen Nahrung geblieben und darum viel weniger Krankheiten ausgesetzt, auch körperlich viel rüstiger und behender geblieben als der Mensch. Der Mangel an vegetabilischer Nahrung resp. deren Verderben durch viele Zuthaten, als Fett, Säure, Gewürz, sowie der Ersatz dieser Nahrung durch viele naturwidrige Lebensmittel bewirkt hauptsächlich eine Verdichtung des Blutes und in Folge dessen verschiedene dem Thiergeschlechte ganz unbekannte Krankheiten.

Die Einführung dieses neuen Stoffes in den Körper hat nun den Zweck, den Hauptfaktor der Gesundheit, das Blut, auf einen natürlichen Zustand zurück zu führen. Die Lebenskraft ist frei von Spritt ohne irgend welche Beimischung, reiner Pflanzensaft. Dr. Robertson sagt hierüber: **Hawkins Lebenskraft** wird über kurz oder lang die bedeutendste Rolle in der Behandlung der Krankheiten einnehmen. Ich selbst lasse bei allen älteren Uebeln, wie **Gicht, Rheumatismus, Hämorrhoiden, Lungenfehlern, Schwindsucht, Wahnsinn,** ja selbst **Syphilis,** sowie **Schwächezuständen** jede Medizin weg und habe bei Verordnung der **Lebenskraft** so ausgezeichnete Erfolge beobachtet, daß ich allen meinen Collegen den Versuch damit anrathe. In Amerika hat jede Familie, jeder Farmer (Bauer) ein Paar Flaschen vorräthig und wird meistens jeder Krankheitsanfall im Entstehen unterdrückt. Bei der auch in Amerika herrschenden **Cholera** hat dieser Saft, sofort genossen, wunderbare Wirkung gehabt. Wir empfehlen daher dieses Hausmittel, welches in keiner Familie fehlen darf, Allen, die es mit sich und ihrer Umgebung gut meinen und sind überzeugt, daß wir uns den Dank unserer Mitmenschen durch Einführung dieses Stoffes in Europa im höchsten Grade erwerben. Gebrauchsanweisungen werden beigelegt, sowie ärztlicher Rath dabei unentgeldlich und ausführlich ertheilt.

Die Flasche 20 Sgr., nach Oesterreich gegen Einsendung 1 Fl. Banknote N. W. zu beziehen in **Berlin** durch

D. Deerksen,
Hallesche Communikation 38.

Neuenbürg.

Bier

bei **Ph. Ernst Lutz.**

Miszellen.

Pädagogisches.

Der Rechnungsunterricht.

Von Reallehrer Schlichter.

(Fortsetzung.)

Uebungs-Beispiele.

A. Multiplikation mit reinen Zahlen.

	a.	b.	c.
78)	9 . 7	8 . 5	6 . 6
79)	80 . 50	90 . 20	70 . 40
80)	95 . 79	83 . 45	57 . 48
81)	183 . 97	405 . 39	904 . 77
82)	622 . 483	786 . 449	687 . 490
83)	9005 . 4078	6050 . 4975	7800 . 4357
84)	8774 . 5491	5986 . 7397	9897 . 3765
85)	7942 . 5987	5096 . 6743	2900 . 4086
86)	8060 . 5040	7009 . 5043	8907 . 3009
87)	764003 . 768	97308 . 4640	483107 . 359
88)	887766 . 9907	142536 . 4758	
89)	79426 . 8197	5090600 . 592 . 4007	

B. Multiplikation mit benannten Zahlen.

90) Was kosten

	a.	b.	c.	
	24	39	47	Pfund Kaffee, wenn
à Pfund	36	40	45	Kreuzer kosten?

91) Was kosten

	a.	b.	c.	
	129	3760	493	Centner, wenn
à Centner	36	72	120	Gulden kosten?

92) Ein Zollpfund Silber gibt:

	Thaler.	östr. Gulden.	Dritteltbaler.
	30	45	90
wie viele geben:	2790	59781	4738940

Zollpfund Silber?

93) Die Familie

		A.	B.	C.	
gibt täglich aus:	a)	59	87	130	Kreuzer,
	b)	19	29	41	Silbergrosch.
	c)	2	3	5	Franken.

Wie groß ist die Ausgabe bei A, B und C in einem gewöhnlichen Jahre nach a, b und c berechnet?

94) Ein Schreinermeister zahlt Wochenlohn

dem ersten	zweiten	dritten Gesellen	
12	7	5	Thaler.

Wie groß ist seine Gesammtausgabe für Gesellenlohn in einem Jahre?

95) Es hat die Baumschule

	A.	B.	C.	
	23	35	93	Reihen mit
à	136	89	147	Bäumchen; wie

viele Stämmchen sind in A, B und C? Welches ist ihre Gesammtzahl?

96) Es hat

	Deutschland,	Frankreich,	die Schweiz	
bei	12450	10034	740	Quadratmeilen Flächeninhalt
	4017	3787	3378	Einwohner auf

je eine Quadratmeile. Welches ist die Einwohnerzahl von Deutschland, Frankreich und der Schweiz?

97)

	der Schall,	unsere Erde,	das Licht	
legt	1040 Fuß	4 Meilen	42000	Meilen in der Sekunde zurück,
wie viele in	49	86400	129	Sekunden?

98) Es legt eine Eisenbahn mit dem

	Güterzug,	gew. Personenzug,	Eilzug	
	4	6	14	Meilen in einer Stunde zurück;
wie viele in	19	25	72	Stunden?

(Fortsetzung folgt.)

Redaktion, Druck und Verlag von Jak. Meeh in Neuenbürg.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw